

# Bläser-Echo

www.blaskapelle-unterfoehring.de



Ausgabe  
2013

Aktuelles von der Blaskapelle Unterföhring e.V.

Das Ende des Vereinsjahres 2013 war geprägt von den Vorbereitungen auf das Jubiläumsjahr 2014. Die Blaskapelle wird nämlich im nächsten Jahr ihr 25jähriges Gründungsjubiläum mit einer Reihe von Veranstaltungen begehen.

Das Programmheft zum geplanten Jubiläumskonzert im Januar 2014 enthält eine Rückschau auf die Entstehung und Entwicklung der Blaskapelle seit 1989. Nicht nur von der großen Kapelle, sondern auch vom musikalischen Nachwuchs in Gestalt einer Jugendkapelle und einer Nachwuchskapelle wird in Wort und Bild berichtet.

Aus diesem Grund enthält die Ausgabe des Bläser-Echo 2013 die Chronik des genannten Programmheftes.

Dank an alle, welche zum Wohlergehen unserer Kapelle im Jahr 2013 beigetragen haben. Und beste Wünsche für kommende Jahr 2014!

Ihr

Rainer Wiedemann

Schriftführer

25  
Jubiläumskonzert  
Samstag,  
18. Januar 2014  
Blaskapelle Unterföhring  
Leitung: Michael Rokoss  
Jugendkapelle Unterföhring  
Leitung: Holger Hochmuth  
in der Aula der Volksschule  
Beginn: 19.30 Uhr  
Eintrittskarten (€ 12,- / erm. € 10,-)  
erhalten Sie an den bekannten Vorverkaufsstellen  
und an der Abendkasse  
Info's unter [www.unterfoehring.de](http://www.unterfoehring.de) (Kultur)



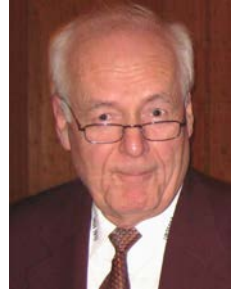
## 25 Jahre Blaskapelle Unterföhring

Eine ortseigene Blaskapelle zu gründen war ein schon Jahrzehnte lang gehegter Wunsch von Kommunalpolitikern, Vereinen und musikinteressierten Familien in Unterföhring.

Der Männergesangverein Unterföhring ergriff 1989 die Initiative, nachdem ein kompetenter Dirigent namens Heinz Gruber in Aussicht stand. Die



Gründungsurkunde (Datum 13. Oktober 1989) ist von den Herren **Rainer Wiedemann** (Vorsitz), Donat Aigner, Gerhard Böer, Walter Donaubauer, Hans Frey, Hans Kärtner, Thomas Kretzschmar, Dr. Thilo Schub und Heinz Gruber unterzeichnet. Es galt alsbald eine Satzung zu erarbeiten und Instrumente und Noten anzuschaffen. Von 1990 bis 2011 führte **Walter Donaubauer** als Erster Vorstand den Verein, anschließend folgte Reimund Bauer nach.



Der damalige Erste Bürgermeister Klaus Läßing war von dem Vorhaben begeistert, der Gemeinderat finanzierte Leihinstrumente, man fand Räumlichkeiten zum Proben in der Gemeindebücherei und im Schulhaus. Die Unterrichtsstunden und Ensembleproben mit **Heinz Gruber** (pensionierter Posaunist) begannen im Winter 1989 mit knapp dreißig Jugendlichen und Erwachsenen, zum größten Teil blutige Anfänger auf ihren Instrumenten. Zum einjährigen Geburtstag der Kapelle wurde bereits ein erstes kleines Standkonzert für die Fördernden Mitglieder im Schulhof gegeben. Bald folgten kleine öffentliche Auftritte, die Musikanten konnten sich über Applaus und ermutigendes Lob freuen.



Herr Gruber erkrankte 1992 schwer und verstarb. Anfang 1993 übernahm **Michael Schmidt**, selbst Berufsmusiker und Musiklehrer, das Amt des neuen Dirigenten. Deutliche musikalische Fortschritte waren hörbar. Ständchen und weitere Konzerte - auch zusammen



mit dem MGV - folgten. Eine eigene Vereinstracht wurde angeschafft. 1994 - fünf Jahre nach der Gründung - ging ein sehr erfolgreiches Konzert in der damaligen Gemeindehalle zusammen mit dem Männergesangverein (zu dessen 75jährigem Jubiläum) über die Bühne. 1995 wurde am Schulhaus ein Erweiterungsbau begonnen, die Kapelle fand währenddessen im Feuerwehrhaus Unterschlupf. Eine Reihe von Musikern legte ab 1997 das bronzene und silberne „Leistungsabzeichen“ des Musikbundes MON ab. Dirigent Michael Schmidt bekam das Angebot, die Stadtkapelle Murnau zu übernehmen, und verabschiedete sich deshalb aus Unterföhring.

Ab Herbst 1997 folgte **Reinhard Hagitte** als Dirigent. Kurz davor konnte die Blaskapelle den fertiggestellten „Musikvereinskeller“ im Schulhaus-Anbau beziehen und sich nun musikalisch, aber auch gesellig, in Kooperation mit dem Männergesangsverein entfalten. Zahlreiche Auftritte bei unzähligen Anlässen (z. B. Jahreskonzert, Bürgerfest, Stadl- oder Kirchweihfest, Fronleichnam, Allerheiligen, Volkstrauertag, Christkindlmarkt, Weihnachtsmette, runder Geburtstag, Hochzeitsjubiläum) wurden mittlerweile Tradition und erfreuten sich großer Beliebtheit im Ort. Vereinsauflüge trugen zum geselligen Leben der Musiker bei. Unvergessen blieb die Fahrt nach Ungarn (1996). Auch wiederholte Fahrten in die Partnergemeinde Kamsdorf (ab 1999) mit Auftritten



folgten. Reinhard Hagitte formte in zwölf Jahren aus der Unterföhringer Blaskapelle einen Klangkörper, der überall großes Lob über sein vielfältiges Repertoire und sein musikalisches Können erhielt. Aus persönlichen Gründen verabschiedete sich Herr Hagitte Ende 2009 von der Kapelle.

Durch einen Insider-Tipp stieß man auf einen Berufsmusiker, Komponist, Arrangeur, Musiklehrer und Dirigenten namens **Michael Rokoss**. Er wurde gefragt, und er zögerte nicht lange mit der Übernahme der Unterföhringer Blaskapelle als Dirigent. Die erste Probe fand im Februar 2010 statt, Herr Rokoss überzeugte durch Fachkönnen, Geduld und Ausdauer. Er brachte neue Musikstile ein. Sinfonische zeitgenössische Blasmusik erklang in seiner Konzertreihe „Klangwelten“ und fand Bewunderung und Begeisterung der Zuhörerschaft. Ein weiterer Schwerpunkt seiner bisherigen Probenarbeit galt der stilgerechten Ausführung von Swing-Musik. Er selbst ist dafür Spezialist auf seinem Saxophon. Natürlich wird auch traditionelle böhmisch-alpenländische Musik weiter gepflegt und aufgeführt, z. B. in den jährlichen Mai- und Kirchweihfesten. Ausflüge zwischen Unterföhring und der weiteren Partnergemeinde Tarcento (seit 2008) vertieften Freundschaften über Ländergrenzen hinweg.



Die Vielseitigkeit der Stile und die professionell gestalteten Konzertauftritte haben viele ausgezeichnete Musikanten angelockt. Knapp dreißig Spieler umfasst derzeit die Unterföhringer Blaskapelle.

Was wäre ein Verein über all die Jahre ohne Freunde und Gönner, welche die Vereinsarbeit auf vielfältige Weise unterstützen. Ihnen gilt unser besonderer Dank, denn ohne diese Unterstützung wäre die Existenz der Blaskapelle Unterföhring nicht möglich! So blickt die Blaskapelle im 25. Jahr ihres Bestehens mit Zuversicht in die Zukunft.

Rainer Wiedemann





1990 - Zuhörer beim Ständchen zum einjährigen Bestehen



1990 - Erstes Gruppenfoto



1990 - Die erste Vorstandschaft



1994 - Ständkonzert vor er ehem. Gemeindehalle



1989 - Gründungsurkunde



2002 - Ständchen 50. Geb. J. Schwarz



2003 - Faschingsprobe



1999 - Gruppenfoto zum 10jährigen Bestehen



2005 - Erste S-Bahn in Unterföhring



2008 - Besuch in Kamsdorf



2004 - Muttertagskonzert im Pfarrsaal



2011 - Blasmusikfest in Kamsdorf



2008 - Beginn der Partnerschaft mit Tarcento



2010 - Gruppenfoto beim Bürgerfest



2013 - Fünf Jahre Partnerschaft mit Tarcento



2013 - Musik im Christkindlmarkt Ufg.



2013 - Neujahrskonzert in der Schul-Aula



2013 - Klangwelt-Konzert "Über die Alpen" im Bürgerhaus  
zusammen mit der Banda di Coja aus Tarcento





Blaskapelle Unterföhring

## Seit fünf Jahren Musik-Förderung der Jugend

Die **Jugendkapelle** Unterföhring wurde im April 2009 von der Blaskapelle Unterföhring ins Leben gerufen. Zwei Schuljahre davor richtete (nach einer Idee von Johanna Schweikl und Rektorin Angelika Hillen) die Unterföhringer Grundschule Bläserklassen für die 3. und 4. Jahrgangsstufe ein.

Da es aber keine 5. Jahrgangsstufe in Unterföhring gab, übernahm die Unterföhringer Blaskapelle 2009 die weitere Betreuung interessierter Bläserklassen-Kinder, stellte Leihinstrumente zur Verfügung und vermittelte Instrumentallehrer. Mit sechs wackeren jungen Musikern konnte das Unternehmen „Jugendkapelle“ starten.

In **Holger Hochmuth** fand man einen ebenfalls jungen und motivierten Dirigenten, der seit der Gründung der Jugendkapelle an deren Seite stand. Im Laufe der nächsten knapp zwei Jahre bekam die noch als „Jugendcombo“ bezeichnete Jugendkapelle weitere Spieler aus den auslaufenden Bläserklassen. Diese jungen Musiker wollten nämlich nicht mit dem Musizieren aufhören. Heute besteht die Jugendkapelle aus 24 Jungmusikern, die mit Freude und Ehrgeiz am musikalischen Leben in Unterföhring teilnehmen.



In den **Proben** werden nicht nur triste Musikstücke einstudiert, sondern mit Spaß und Freude Musik erlebt und sich mit Freunden getroffen. Zu den musikalischen „Einsatzgebieten“ gehören die Mitwirkung bei den Neujahrs- und Festkonzerten der großen Blaskapelle, verschiedene Ständchen, das alljährliche Spielen beim St.-Martins-Umzug, im Christkindlmarkt und im Seniorenzentrum sowie bei kirchlichen Festakten (z.B. Konfirmation, Firmung etc.). Die musikalische Bandbreite ist weit gefächert. Von (auf Jugend abgestimmte) Blasmusik über Kirchenlieder und „Klassiker“ bis hin zur „modernen“ Musik wird versucht, den Jugendlichen ein großes und breites Musikspektrum zu bieten und erleben zu lassen.

Um den musikalischen Klangkörper und das Niveau der Jugendkapelle auszubauen und zu festigen, ist im September 2012 eine eigene **Nachwuchskapelle**, ebenfalls unter der Leitung von Holger Hochmuth, gegründet worden. In dieser Formation werden die aus den neuen Bläserklassen übernommenen Spieler zunächst an den musikalischen Leistungsstand der Jugendkapelle herangeführt. Nach erfolgreichem Ablegen des Juniorabzeichens können die Spieler der Nachwuchskapelle dann allmählich in die Jugendkapelle eingebunden werden. Zu den ersten öffentlichen musikalischen Beiträgen der Nachwuchskapelle (derzeit bestehend aus 13 Jungmusikern) zählen Auftritte beim Neujahrskonzert zusammen mit allen Musikern groß und klein und bei der Muttertags-Serenade zusammen mit der Jugendkapelle.

Wir wünschen uns natürlich, dass unsere jungen Musiker bei entsprechendem Leistungsstand bevorzugt zur großen Blaskapelle in Unterföhring überwechseln.

Holger Hochmuth





2009 - Erster Anfang



2009 - Probentag



2009 - Christkindlmarkt am Rathaus



2010 - Faschingsprobe



2011 - Musik nach der Konfirmation



2010 - Advent im Seniorenzentrum



2011 - Auftritt im KJKS



2012 - Besuch in Tarcento



2012 - Vereinswesten von GEOVOL



2013 - Schulfest



2012 - Faschingstreiben



2013 - Nachwuchskapelle



2014- Nachwuchskapelle



2013